

Tour
6

DEN GRÜNEN RING ERLEBEN

Veddel bis Stillhorner Hauptdeich



100 Kilometer auf dem Grünen Ring

Hamburg ist als grüne Stadt am Wasser weit über seine Grenzen hinaus bekannt und zählt mit seinen Parks, Grünanlagen und Straßenbäumen zu den grünsten Metropolen Europas. Die Vielfalt der grünen Hansestadt lässt sich auf dem Grünen Ring besonders gut erkunden. Als 100 Kilometer lange Freizeitroute führt er im Abstand von acht bis zehn Kilometern vom Rathaus entfernt rund um Hamburg und präsentiert verschiedene Landschaftstypen der Stadt. Die wechselnde Abfolge von Parks, Kleingärten, Waldgebieten, Kulturlandschaften der Geest und Marsch, Naturschutzgebieten, Flüssen, Seen und urbanen Räumen macht das Erkunden zu einem besonderen Erlebnis.

In diesem Flyer wird eine von insgesamt acht Touren auf dem Grünen Ring vorgestellt. Die Strecke führt von Veddel bis zum Stillhorner Hauptdeich. Alle acht Touren finden Sie im Internet unter:

www.hamburg.de/wandern-im-gruenen

Viel Spaß beim Erkunden des Grünen Rings!

Per pedes Hamburgs Grün erleben

Wer auf eigene Faust den Grünen Ring erleben und Hamburg von einer ganz neuen Seite entdecken möchte, findet hier einige Tipps und Hinweise.

- »» Orientieren Sie sich unterwegs am Symbol der Freizeitroute 11 und an den Hinweisschildern für Fahrradfahrer:



Bis zum nächsten Schild geht es geradeaus.

- »» Die auf der umseitigen Karte dargestellten attraktiven Alternativstrecken sind in der Regel nicht ausgeschildert. Bitte orientieren Sie sich anhand der umseitigen Karte.
- »» Die Tour ist nicht barrierefrei.
- »» Neben wetterfester Kleidung sollte an Getränke und einen Imbiss gedacht werden. Einige Strecken führen längere Zeit durch naturnahe Gebiete ohne Versorgungsmöglichkeiten.

Auf einen Blick Veddel bis Stillhorner Hauptdeich

- »» **Streckenverlauf**
S-Bahnhof Veddel – Veddeler Straße am Kleingartenverein – Eisenbahnbrücke Wilhelmsburger Reichsstraße – Wilhelmsburger Dove Elbe – Hövelpromenade – Schönenfelder Straße – Windmühle Johanna – Jenerseitedeich – Goetjensorter Deich – Moorwerder Hauptdeich – In de Huuk – NSG Heuckenlock – Stillhorner Hauptdeich

- »» **Streckenlänge**
rund 9 Kilometer

- »» **An- und Abfahrten**
Bahnhof Veddel: S-Bahn, Linien S3 und S31, Bus 13, 154, 254 und 354
Stillhorner Weg: Bus 351

Herausgeber

Behörde für Umwelt und Energie
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

V.i.S.d.P.: Jan Dube

7. Auflage: 5.000 Stück (aktualisierter Nachdruck)
Stand: 2018

Redaktion: Ina Heidemann, Gottfried Altemüller-Johann

Text: Agathe Bogacz

Titelbilder: Thomas M. Krenz
Bild 1–3: Behörde für Umwelt und Energie

Gestaltung und Kartographie:
Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung



Highlights auf der Tour 6

Auf dieser Tour stehen Natur und Wissenswertes auf dem Programm. So kann man die Landschaft an der Wilhelmsburger Dove Elbe, die Kulturlandschaft im Wilhelmsburger Osten oder das Naturschutzgebiet Heuckenlock genießen, aber auch sein Wissen über das Tidegebiet, den Hochwasserschutz oder die Eindeichungsgeschichte erweitern.

Wilhelmsburger Dove Elbe
Die Hövelpromenade führt entlang des Ufers der „Tauben Elbe“, wie die Dove Elbe übersetzt aus dem Niederdeutschen heißt. Erlenbrüche und Seerosenteiche säumen den idyllischen Weg.

Windmühle Johanna
Die 1961 stillgelegte Windmühle bildet mit dem historischen Fachwerk-Müllerhaus ein geschlossenes Ensemble, das durch das 2013 fertiggestellte und in traditioneller Fachwerkbauweise errichtete Backhaus vervollständigt wird. Im Erdgeschoss gibt es ein Café. Regelmäßig finden in und bei der Mühle traditionelle Feste und Veranstaltungen statt.

Kulturlandschaft Wilhelmsburger Osten
Der ländliche Teil der Elbinsel Wilhelmsburg ist geprägt durch Gartenbau, Feuchtgrünlandereien und dörfliches Zusammenleben. Entlang der Elbdeiche stehen alte, sehenswerte Bauernhäuser.

Deichbude Kreetsand
Der Infopavillon Deichbude informiert über das Tidegebiet Kreetsand und die Wirkungen der Gezeiten auf die Elbe. Komplexe Themen wie Hochwasserschutz, Wasserwirtschaft, Naturschutz und Naherholung werden anschaulich erklärt.

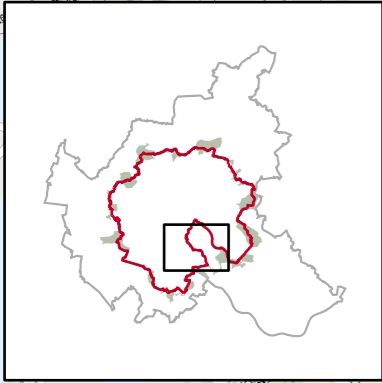
Naturschutzgebiet Heuckenlock
Im Stromspaltungsgebiet der Elbe liegt einer der letzten Tideauenwälder Europas mit einmaliger biologischer Vielfalt. Das Naturschutzgebiet ist nicht nur ein wichtiger Brut- und Rastplatz für Vögel, sondern beherbergt auch etwa 700 Pflanzenarten – darunter einige Raritäten.

Attraktiver Abstecher
Der Grüne Ring hat viele Highlights zu bieten, aber auch kleine Abstecher lohnen sich, um weitere Besonderheiten in grüner Umgebung kennenzulernen.

Denkmäler „Große Flut“, Länge rd. 3,6 km
Dieser Abstecher führt an einen ganz besonderen Ort. An der Ecke Siedenfelder Weg / Kirchdorfer Straße gibt es einen kleinen Park, der mit gleich drei Denkmälern auf die Historie des Stadtteils und seiner Auseinandersetzung mit dem Wasser hinweist. Eines der Denkmäler erinnert an die Sturmflutopfer von 1962. „Den Toten zur Ehre - Den Lebenden zur Mahnung“ ist auf einer Tafel zu lesen.

Detaillierte Informationen zu vielen Highlights gibt es hier:
www.hamburg.de/parkanlagen
www.hamburg.de/hamburg-ist-gruen











TOUR 6

Veddel bis Stillhorner Hauptdeich, rd. 9 km

Highlights auf dem Grünen Ring 

Attraktiver Abstecher 

-  1 Wilhelmsburger Dove Elbe
-  2 Windmühle Johanna
-  3 Kulturlandschaft Wilhelmsburger Osten
-  4 Deichbude Kreditsand
-  5 Naturschutzgebiet Heuckenlock

 1 Denkmäler „Große Flut“, rd. 3,6 km

0 500 1.000 m

1 : 20 000

